

Mehr als 1000 Beschäftigte haben sich bereits für uns als internationalen Speditions- und Logistikdienstleister entschieden. An 34 Standorten im In- und Ausland arbeiten wir mit unseren Kunden aller Branchen effizient, schnell und flexibel zusammen. Mit unseren Auftraggebern wachsen wir insbesondere in der Logistik und Spedition und bieten ein modernes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Laut Fraunhofer Institut gehören wir zu den TOP 100 Logistikunternehmen in Deutschland. Zudem gehört die Seifert Logistics Group laut Universität St. Gallen zu einer der TOP Arbeitgebern.

## Ausbildungsprofil Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

### Voraussetzungen:

- Guter qualifizierter Hauptschulabschluss, Mittlere Reife
- Ausbildungsbeginn: 1. August
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre

### Arbeitsgebiet:

Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice arbeiten im privaten, öffentlichen und industriellen Bereich und sind in Unternehmen des Rohr- und Kanalservices sowie der Industriereinigung und -wartung tätig.

### Berufliche Tätigkeiten:

Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice...

- planen, steuern und kontrollieren technische Arbeitsabläufe
- bedienen, überwachen, inspizieren und warten Maschinen, Geräte und Sonderfahrzeuge unter Anwendung sicherheitstechnischer Einrichtungen und Verwendung persönlicher Schutzausrüstung
- reinigen industrielle und abwassertechnische Anlagen unter Berücksichtigung arbeitsvorbereitender Maßnahmen, der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes
- wirken bei der fachgerechten Entsorgung der Rückstände, die sich aus der Arbeit der Industriereinigung, Industriewartung, Rohr- und Kanalreinigung ergeben mit
- erkennen Betriebsstörungen an Arbeitsgeräten und beheben diese
- arbeiten umwelt-, hygiene- und kostenbewusst
- wenden fachbezogene Rechtsvorschriften und technische Regeln an
- handeln kunden- und serviceorientiert und wenden Informations- und Kommunikationstechniken an

Die Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice findet im dualen System statt. D.h. neben der betrieblichen Tätigkeit besuchen die Auszubildenden die Berufsschule. Diese vermittelt die theoretischen Kenntnisse u.a. in den Fächern Rohr-, Kanal- und Industrieservice, Maschinen-, Geräte- und Sicherheitstechnik, Wirtschafts- und Betriebslehre und weiteren Wissensgebieten.